

April 2026

12. Ausgabe
41. Jahrgang
Seit 1985

Lebendiges Vaterstetten

Das Rathaus informiert.



Vaterstetten · Baldham · Parsdorf · Neufarn · Weißenfeld · Purfing · Hergolding

Haushalt 2026

Tag der Städtepartnerschaften
am 18. April

Wahl Seniorenbeirat



Echtes Brot. Echter Geschmack.

100 % Dinkel. Handwerklich gebacken.
Frisch zu Dir nach Hause.



- ✓ ohne Weizen
- ✓ natürlich & bekömmlich
- ✓ große Auswahl an Spezialbroten
- ✓ direkt online bestellen

Jetzt entdecken: www.dinkelking.de

Filiale Vaterstetten · Wendelsteinstraße 10 · 85591 Vaterstetten · Tel. 08106 1406
Mo-Fr: 7-13 & 14-18 Uhr · Sa: 7-13 Uhr · So & Feiertag: 7-11 Uhr



GEMEINDE
VATERSTETTEN

Vorwort

Inhalt

- 3 Vorwort, Impressum
- 4 Thema des Monats: Haushalt 2026
- 6 Aus dem Rathaus
- 11 Aus den öffentlichen Sitzungen
- 13 Veranstaltungen der Gemeinde
- 14 Städtepartnerschaften
- 16 Aus dem Gemeindeleben
- 21 Termine
- 22 Services

Impressum

Herausgeber / Redaktion

Gemeinde Vaterstetten
Wendelsteinstr. 7, 85591 Vaterstetten

Vi.S.d.P.

Leonhard Spitzauer
Erster Bürgermeister der Gemeinde Vaterstetten
Wendelsteinstr. 7, 85591 Vaterstetten

Anzeigen, Produktion, Druck

Die Druckerei
Schimansky & Weinbeck
Albachinger Str. 2a
83539 Pfaffing OT Forsting

Titelbild

Bettina Obert © Fotoclub Vaterstetten

Erscheinungsweise / Auflage

10 x jährlich (monatlich mit Ausnahme Januar und August) / 13.000 Exemplare

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte im Gemeindegebiet Vaterstetten, Baldham, Parsdorf, Neufarn, Weißenfeld, Purfing, Hergolding

Senden Sie Ihre Beiträge gerne an
info@lebendiges-vaterstetten.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
20.04.2026

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur noch eine kleine Auswahl an Beiträgen in gekürzter Form berücksichtigen können.



Anzeigenschluss für Mai
Montag, 20. April 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit den Wahlen herrscht im Rathaus Aufbruchstimmung. Die Gemeinde Vaterstetten hat mit Maria Wirnitzer eine neue Bürgermeisterin und einen neu gewählten Gemeinderat, und in der konstituierenden Sitzung am 7. Mai werden die stellvertretenden Bürgermeister gewählt und anschließend gemeinsam mit dem Gemeinderat vereidigt.

Trotz der vielen Neuerungen, die der Bürgermeisterwechsel mit sich bringt, dürfen wir die Veranstaltungen der Gemeinde natürlich nicht vernachlässigen. Und da ist wieder einiges geboten: Kurz nach Erscheinen dieser Ausgabe, am 18. April, feiern wir mit den Vereinen unserer drei Partnerstädte Allauch, Alem Katema und Trogir, den „Tag der Städtepartnerschaften“ (siehe Seite 13). Letztes Jahr stieß die Veranstaltung auf großen Anklang in der Bürgerschaft und soll deshalb jedes Jahr stattfinden.

Am 24. April geht die Rathauskonzerte-Saison weiter – mit einem Holzbläserquintett, das ein sehr abwechslungsreiches Klassikprogramm präsentiert (Seite 13). Und bei der Veranstaltung im Rathaus am 6. Mai können sich Hauseigentümer über die Vorteile einer eigenen Photovoltaik-Anlage informieren (Seite 8).

Das Thema des Monats beschäftigt sich mit dem Haushalt 2026 (Seite 4). Der sieht angesichts der gesamtwirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen leider nicht viel besser aus als im letzten Jahr.

Viel Spaß beim Lesen
Ihre LeVa-Redaktion



Bürgersprechstunde mit Maria Wirnitzer

Einmal im Monat donnerstags von 16 bis 18 Uhr widmet sich Maria Wirnitzer persönlich den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, auch per Videokonferenz oder telefonisch.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **07.05.** statt.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei
s.zacher@vaterstetten.de

Finanzplanung bis 2029 verabschiedet

Der Gemeinderat hat in der am 26.03.2026 stattgefundenen Sitzung den Haushalt für das Jahr 2026 und die Finanzplanung bis 2029 einstimmig verabschiedet.

Die Krise der Kommunalen Haushalte der letzten Jahre wird sich auch im Haushaltsjahr 2026 fortsetzen. Explodierenden Ausgaben, vor allen Dingen im Sozialbereich, die sich im Bereich der kreisangehörigen Gemeinden unmittelbar durch die Kreisumlagen- und mittelbar durch die Bezirksumlagenbelastung auswirkt, steht angesichts der gesamtwirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen ein voraussichtlich moderates Wachstum auf der Einnahmenseite gegenüber. Auch wenn die aktuelle Steuerschätzung sich leicht verbessert zeigte, so gehören die Zeiten kräftig wachsender Steuereinnahmen der Vergangenheit an. Darüber hinaus ist neben der Entwicklung bei den Sozialausgaben auch bei den Ausgaben u.a für Personal, Energie sowie im Baubereich eine ungebremste Dynamik zu verzeichnen.

Trotz einer erneuten Mehrbelastung bei der Kreisumlage, des aufgrund der guten Einnahmensituation 2024 Wegfalls der Schlüsselzuweisung, der Entwicklungen im Tarif- und Besoldungsbereich sowie angekündigten Preissteigerungen in allen Bereichen ist es wie im Jahr 2025 möglich, den Verwaltungshaushalt mit einem Überschuss in Höhe von 1.727.000 € abzuschließen und somit die nach § 22 Abs. 1 KommHV-Kameralistik erforderliche Mindestzuführung in Höhe von 1.659.700 € vollumfänglich zu erwirtschaften. Aller-

dings ist diese nur möglich, da aus der aufgrund der guten Einnahmensituation 2024 gebildeten Sonderrücklage „Auswirkungen Finanzausgleich“ 4,0 Mio. € entnommen werden können.

In diesem Zusammenhang wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der vorgenannte Weg des Ausgleichs des Verwaltungshaushalts der Ausnahme- und nicht der Regelfall sein sollte. Zudem sollte die Erreichung der Mindestzuführung nicht darüber hinwegtäuschen, dass erst ab einem Zuführungsbetrag in Höhe von 5,5 – 6,0 Mio. € nicht mehr von einer schwierigen bzw. angespannten Haushaltslage die Rede sein kann.

Der Haushalt 2026 schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit insgesamt 106.645.550 € und teilt sich auf in einen Verwaltungshaushalt in Höhe von 83.632.550 € und in einen Vermögenshaushalt in Höhe von 23.013.000 €.

Die Hebesätze bei der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer bleiben 2026 unverändert und betragen bei der Grundsteuer 350 v.H. bzw. 445 v.H sowie bei der Gewerbesteuer 320 v.H..



Eckdaten des Haushalts 2026:

Gesamtvolumen	Plan 2026
Volumen VWH	83.632.550
Volumen VMH	23.013.000
Wichtigste Einnahmen im VWH	
Einkommensteuer	27.970.000
Gewerbsteuer	13.000.000
Grundsteuer A+B	5.035.000
Schlüsselzuweisung	0
Hauptausgabepositionen im VWH	
Kreisumlage	23.772.000
Kinderbetreuung (ohne Kosten für die Liegenschaften)	17.697.000
- davon anteilige Einnahme vom Freistaat Bayern als kindbezogene Förderung	11.018.000
Personalkosten	13.795.000
Kredite / Rücklagen	
Darlehensaufnahme	5.000.000
Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	7.581.100
Entnahme aus der Sonderrücklage „Finanzausgleich“	4.000.000

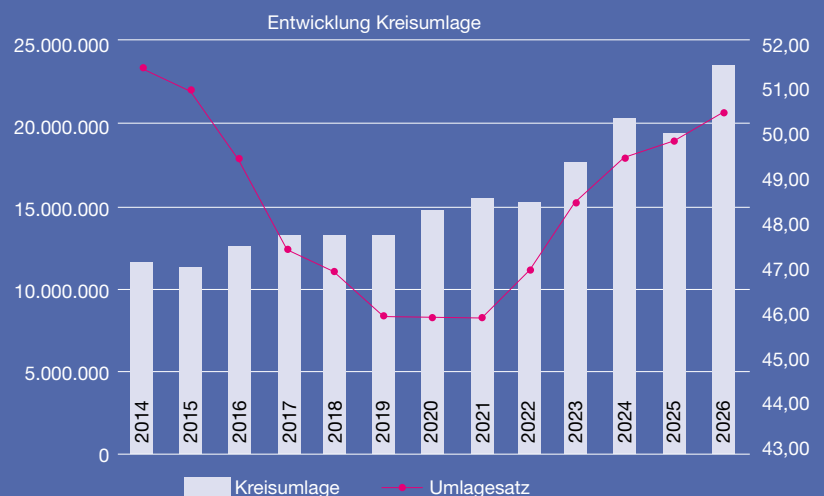
Bei den Ausgaben für den ÖPNV wird aufgrund des Wegfalls des Finanzierungsanteils für die Linie 459 von einem Gesamtdefizit in etwa auf Vorjahresniveau ausgegangen. Dieses stellt mit einem Betrag von 974.000 € weiterhin einen hohen Belastungsfaktor für den Verwaltungshaushalt dar.

Im Haushalt 2026 sind für Investitionen Mittel in Höhe von 15,809 Mio. € (Vorjahr: 18,344 Mio. €) eingeplant, die sich wie folgt auf die nachfolgend aufgeführten wichtigsten Positionen verteilen:

- Neubau Turnhalle GS Wendelsteinstraße (Teilbetrag) 2.250.000 €
- Wohnungsbau Vaterstetten Nord-West (Planungskosten) 1.000.000 €
- Neubau Kinderhaus St. Anna (Teilbetrag) 850.000 €
- Sportzentrum Vaterstetten, Ern. Kunstrasen/Entwässerung 800.000 €
- Umbau Kinderhaus am OHA! 500.000 €
- Straßenbauprogramm 2026 (ohne Haushaltsreste) 1.645.000 €
- Erschließung Gewerbegebiet Vaterstetten Ost 650.000 €
- Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen (Teilbetrag) 216.000 €
- Beteiligung GeoEnergieMünchenOst GmbH & Co. KG (Teilbetrag) 5.000.000 €
- Darlehensgewährung an SCBV für Neubau Tennishalle 1.500.000 €
- Kostenbeteiligung Verlegung Umspannwerk (Teilbetrag) 500.000 €

Die Finanzierung der vorgenannten Investitionsmaßnahmen erfolgt im Wesentlichen durch die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage sowie Sonderrücklagen (7,581 Mio. €), durch eine Kreditaufnahme (5,0 Mio. €), durch staatliche Zuweisungen (3,0 Mio. €), durch Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken (0,7 Mio. €) sowie durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt (1,727 Mio. €).

Dies führt am 31.12.2026 zu einem geplanten Rücklagenstand von 7,9 Mio € und einem voraussichtlichen Schuldenstand von 27,08 Mio € und damit eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.084 € pro Einwohner.



Der gesamte Haushaltsplan der Gemeinde Vaterstetten steht auch auf der Homepage unter www.vaterstetten.de/zahlen-fakten/finanzen/ zur Verfügung.

Seniorenbeirat

Neuwahlen im Juni

Im Juni 2026 ist es wieder soweit: Die Neuwahlen für den Seniorenbeirat stehen an – zum vierten Mal seit 2014. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, sich gemeinsam für die Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren einzusetzen und den demografischen Wandel in unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Eine Kandidatur erfordert eine schriftliche Anmeldung mit Name, Vorname, Geburtsdatum und Beruf. Voraussetzungen sind ein Alter von 55 Jahren, Staatsbürger eines Landes der EU und seit mindestens drei Monaten Hauptwohnsitz in der Gemeinde Vaterstetten (Stand: 15. Juni 2026). Wer Interesse an einer Kandidatur hat, kann gerne vom 07. -17.04. in die Koordinationstelle für Seniorenarbeit im Rathaus kommen.

Was macht der Seniorenbeirat?

Der Seniorenbeirat ist ein unabhängiges Gremium, das den Gemeinderat und die Verwaltung in allen Seniorenangelegenheiten berät. Die Mitglieder werden alle vier Jahre von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Alle Bürger, die über 55 Jahre alt sind, können wählen oder sich wählen lassen. Der Seniorenbeirat arbeitet ehrenamtlich, überparteilich, überkonfessionell und verbandsunabhängig und ist nicht weisungsbunden. Sein Ziel besteht darin, die Selbstbestimmung und die Lebensqualität für Senioren in der Gemeinde Vaterstetten zu erhalten und zu verbessern. Zu diesem Zweck arbeitet er eng mit der Gemeinde zusammen. Er vertritt die Interessen der älteren Generation und beteiligt sich konkret an den relevanten Planungen und Diskussionen mit Unterstützung des vom Gemeinderat benannten Seniorenreferenten und der Seniorenbeauftragten der Gemeinde.

Der Seniorenbeirat trifft sich einmal im Monat in entspannter Atmosphäre und bietet interessante Einblicke, was in der Gemeinde abläuft. Der Beirat hat die Möglichkeit, Dinge zu beeinflussen und zu gestalten. Senioren werden gehört und können mitreden. Denn etwa 30 % der Einwohner der Gemeinde sind Senioren, und die sind nicht gleichzusetzen mit Gebrechlichkeit, Behinderung und Inaktivität, sondern haben eine Fülle an Lebenserfahrung, Wissen und Lust, aktiv mitzugestalten. Diesen Schatz mit neuen Ideen umzusetzen, bietet eine persönliche Bereicherung. Es macht Spaß, auch im Alter aktiv zu sein.

Was hat der Beirat in den letzten Jahren erreicht?

Dank einer großzügigen Erbschaft konnte die Gemeinde das Senioren Zentrum in Baldham einrichten, um dort soziale Beratungen anzubieten. Zusammen mit engagierten Vereinen füllt der Seniorenbeirat das Zentrum mit Leben und mit Aktivität und schafft einen



angenehmen Begegnungsraum für ältere Bürger – mit Spiele-Treffs, Vorträgen, kreativen Workshops und unterhaltsamen Treffen.

Neben der Arbeit im Senioren Zentrum gibt es eine Vielzahl von Projekten, die der Seniorenbeirat initiiert beziehungsweise begleitet hat. Hier einige Beispiele:

- Der kostenlose, ehrenamtliche Fahrdienst ist ein außergewöhnliches, erfolgreiches und auch überregional beachtetes Projekt.
- Das Qualitätssiegel „Seniorenfreundlicher Service“ für Geschäfte und Behörden wurde geschaffen.
- Gemeinsam mit der Gemeinde arbeitet der Seniorenbeirat an der Sicherheit im Straßenverkehr und einer guten Verkehrsanbindung – wichtige Anliegen auch für ältere Mitbürger.



Das Senioren Zentrum in Baldham hat sich zu einer wichtigen Begegnungsstätte für ältere Bürgerinnen und Bürger entwickelt.

- Der Seniorenbeirat bringt Institutionen zusammen, die sich mit den Bedürfnissen älterer Menschen befassen.
- Alle zwei Jahre findet eine Seniorenmesse statt, auf der sich interessierte Bürger umfassend informieren können.

Über weitere Ziele und Erfolge berichtet der Seniorenbeirat am 24. April im Senioren Zentrum.

Mitarbeit im Seniorenbeirat bedeutet: Seniorenarbeit abseits der ausgetretenen Pfade, intensive Gespräche, Menschen Mut machen, Gemeinschaft mit anderen aktiven Seniorinnen und Senioren, Fragestellungen einbringen und speziellen Interessen nachgehen. Seniorinnen und Senioren können noch viel bewirken – das zeigt die große Beliebtheit des Senioren Zentrums.

Der Seniorenbeirat möchte Mut machen und eigene Wünsche und Ideen gemeinsam mit anderen umsetzen. Es macht Spaß, Dinge auszuprobieren und zu sehen, dass sie gelingen. Kandidieren Sie für den neuen Beirat und werden Sie Teil des Teams! Wir brauchen Sie!



Gorana Jedrejic und Svitlana Kirik

Tel. 08106 383-510 / -505

sozialamt@vaterstetten.de

www.seniorenbeirat-vaterstetten.de



Infoveranstaltung des Seniorenbeirats

24.04.2026, 16:30 - 18 Uhr

Senioren Zentrum

Energiewende

EBERwerk und Gemeinde starten Photovoltaik-Bündelaktion

Um den Anteil von Photovoltaik-Anlagen in der Gemeinde Vaterstetten weiter zu steigern, startet das EBERwerk gemeinsam mit der Gemeinde Vaterstetten eine Photovoltaik-Initiative für Bürgerinnen und Bürger. Auf der Auftaktveranstaltung am 6. Mai im Rathaus Vaterstetten können sich Hauseigentümer über die Vorteile einer eigenen Photovoltaik-Anlage informieren.

Ziel der Aktion ist es, durch eine Bündelung der Nachfrage Kostenvorteile bei Planung und Installation zu erreichen. Diese Vorteile gibt das EBERwerk direkt an die Teilnehmer der Aktion weiter. Das EBERwerk wird bei der Auftaktveranstaltung die Vorteile einer eigenen PV-Anlage und den weiteren Weg zur eigenen Stromerzeugung aufzeigen. „Mit eigenem Solarstrom können die Bürgerinnen und Bürger aktiv zur Energiewende in unserer Region beitragen“, so Dr. Markus Henle, Geschäftsführer von EBERwerk.

Fürs Klima: Photovoltaik auf dem Dach

Die Gemeinde Vaterstetten als größter Anteilseigner am EBERwerk unterstützt die Initiative vollumfänglich. Das Grußwort hält Vaterstettens Bürgermeisterin. „Photovoltaik auf privaten Dächern ist ein wichtiger Baustein für mehr Klimaschutz vor Ort. Mit dem EBERwerk haben wir als einem der Marktführer im Landkreis Ebersberg für die Montage von PV-Anlagen einen verlässlichen Partner, der ein Gesamtpaket von Beratung, Installation, Serviceeinsätze im laufenden Betrieb und Versorgung mit Reststrom bietet“, so Wirritzer.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können direkt im Anschluss an die Veranstaltung einen kostenlosen Vor-Ort-Termin mit den PV-Experten des EBERwerks vereinbaren. Dabei werden die Gegebenheiten am Gebäude geprüft und individuelle Wünsche aufgenommen. Auf dieser

Grundlage erstellt das Unternehmen ein maßgeschneidertes Angebot inklusive Wirtschaftlichkeitsberechnung und Preisvorteile der Bündelaktion.

Energiewende ohne Eigenheim

Wer keine PV-Anlage auf dem eigenen Hausdach installieren kann, findet beim EBERwerk weitere Angebote - darunter die Bürgerbeteiligung am Solarpark Pliening (www.eberwerk.de/pliening) oder eine Sammelbestellung für Balkonkraftwerke in Kooperation mit dem Landratsamt Ebersberg und den Panelrettern (www.lra-ebe.de/landkreis/klimaschutz/balkon-photovoltaik).



Infoabend PV-Bündelaktion

06.05.2026, 19 Uhr

Rathaus Vaterstetten



EBERwerk GmbH & Co. KG

Marcel Menzel: 01522 400 7168,

marcel.menzel@eberwerk.de

www.eberwerk.de/vaterstetten





Die älteste Glocke auf dem Gemeindegebiet hängt in St. Laurentius in Purfing und wurde 1660 gegossen.

Gemeindearchiv

Erforschung der Kirchenglocken in der Gemeinde

Ralf Müller aus Oberhaching übt ein besonderes Ehrenamt aus: Als ausgebildeter Glockensachverständiger erfasst er seit 20 Jahren im Auftrag des Erzbistums München und Freising den Glockenbestand in unserer Region. Die dabei gewonnenen Informationen und Daten überträgt er in eine überkonfessionelle und überdiözesane Glockendatenbank.

Über mehrere Wochen hinweg hat Ralf Müller die Kirchen im Gemeindegebiet Vaterstetten untersucht und sämtliche Glocken in Augenschein genommen. Dokumentiert wurden unter anderem Glockengießer, Entstehungsort, Gussjahr, Material, Durchmesser, geschätztes Gewicht, Glockeninschrift und Schlagton. Zusätzlich fertigte er Tonaufnahmen des Glockenschlags und fotografierte die Glocken.

Die Dokumentation ist kostenlos und frei zugänglich auf dem Glocken-Wiki #createsoundscape.

Vortrag und Diskussion

Das Archiv als Gedächtnis der Gesellschaft

Wie wird Geschichtswissen in der Institution „Archiv“ bewahrt? Was macht eine präzise Dokumentation von historischen Fakten aus? Und wie droht Erinnerung verloren zu gehen?

Der Vortrag von Gemeindearchivar Dr. Albert Weber bietet einen anschaulichen Einblick in seine Arbeit und in die Objekte und Dokumente, die im Vaterstettener Gemeindearchiv verwahrt werden. Teil der Veranstaltung ist auch die Vorführung von Filmaufnahmen der 1940er Jahre zum Baldhamer Thorak-Atelier. Im Anschluss findet unter Moderation der Historikerin Carmen Stocker-Preisnerberger eine offene Diskussion zum Umgang mit unserem historischen Erbe statt.



Vortrag und Diskussion mit Gemeindearchivar Dr. Albert Weber

21.04. 2026, 19 Uhr

Gemeindehaus Petrikirche, Martin-Luther-Ring 28, Baldham

Veranstalter: Förderverein Petrikirche Baldham e.V.

Manchmal kommt es anders, als man denkt. Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten erleichtert vieles.

Rund um die Uhr für Sie da:

Grafiing-Bhf	08092 - 862 78 00
Grafiing	08092 - 23 27 70
Kirchseeon /Eglharting	08091 - 563 78 40
Poing	08121 - 257 50 30
Vaterstetten	08106 - 303 50 10
Zorneding	08106 - 379 72 70



Bestattungen
Imhoff

www.bestattungen-imhoff.de



Baumpflege bei strahlendem Sonnenschein: Bürgermeister Leonhard Spitzauer mit den Obstbaumpaten und Mitarbeitern des Umweltamts



Immer wieder erreichen uns Beschwerden wegen Hundekot auf privatem Grund.



Bitte, liebe Hundebesitzer: Entfernen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer



Vierbeiner!

Natur und Umwelt

Baumpflegeaktion mit den Obstbaumpaten

Die Obstbäume der Ausgleichsfläche am Ortsrand von Vaterstetten Nord-West wurden Mitte März einer Pflegeaktion unterzogen. Gemeinsam mit Mitarbeitern des Umweltamts entfernten die Obstbaumpaten die Stützpfähle und Anbindungen an 46 jungen Obstbäumen.

Die 2020 gepflanzten Äpfel, Birnen, Quitten und Walnüsse haben sich gut entwickelt. Sie haben kräftige Stämme und ein tiefes Wurzelwerk gebildet und sind nun stark genug, um ohne Stützen dem Wind und Wetter standzuhalten. Im Rahmen der Veranstaltung beantworteten die Mitarbeiter der Gemeinde Fragen der Paten zur Obstbaumpflege und zeigten, wie ein fachgerechter Obstbaumschnitt aussieht. Für die Stärkung der fleißigen Helfer sorgte Bürgermeister Leonhard Spitzauer mit Brezen und Getränken.

Ein Dank geht an die zahlreich erschienenen Paten und ihre Bereitschaft, sich um ihren Obstbaum zu kümmern und damit einen aktiven Beitrag zum Naturschutz zu leisten.

Bauarbeiten im Einwohnermeldeamt

Im Mai finden im Einwohnermeldeamt mehrwöchige Bauarbeiten statt. Dadurch kann es zu Verzögerungen und Wartezeiten kommen. Wir bitten, etwaige Unannehmlichkeiten zu entschuldigen!

Baubetriebshof

Danke, Herbert Fietz

Nach fast 40 Jahren im Dienst der Gemeinde Vaterstetten wurde Herbert Fietz bereits vor drei Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Jetzt tritt er in die Regelaltersrente ein – ein Anlass, ihm einen Artikel zu widmen.

Als echter Vaterstettener, geboren in seinem Elternhaus am Maibaum, war Herbert Fietz jahrzehntelang eine feste Größe in der Gemeinde. Er engagierte sich in verschiedenen Vereinen und war als Gründungsmitglied und Ehrenkommandant der Feuerwehr Vaterstetten auch dort eine prägende Persönlichkeit.

Seine Laufbahn im Bauhof begann er als Unimog-Fahrer, doch schon bald fand er seinen Platz auf dem LKW – und wurde dort zu einer echten Koryphäe. Mit Erfahrung, Ruhe und einem sicheren Gespür für die Maschine war er für seine Kollegen ein verlässlicher Partner. Ob beim Heben und Abtransportieren von Bäumen, beim Entfernen hartnäckiger Wurzelstöcke oder im Winterdienst – auf Herbert war immer Verlass.

Auch bei Feuerwehreinsätzen unterstützte er mit dem LKW tatkräftig. Seine Hündin Trixi war immer wieder als treue Beifahrerin dabei, später folgten Rocky und Luna – ein Anblick, der vielen Kollegen in guter Erinnerung geblieben ist. Eine ganz besondere Verbindung hatte Herbert zu „seinem“ LKW, dem MAN 100, den er über viele Jahre hinweg gefahren hat. Der Abschied von diesem treuen Begleiter fiel ihm sichtlich schwer.



Als Vaterstettener Urgestein ist er weit über den Bauhof hinaus bekannt. Unter Namen wie „Fischer!“, „Herberti“ oder einfach „da Fietz“ kennt ihn in der Gemeinde fast jeder. Mit Herbert ging am Bauhof der letzte der „Alten“ – und er fehlt bis heute.

Abfallentsorgung

Geänderte Abfuhrtage im Mai und Juni

Wegen Pfingsten verschieben sich die Abfuhrtage für Restmüll und Kompost. Die neuen Termine sind im Abfallkalender vermerkt und entsprechend markiert. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die geänderten Entleerungstage zu beachten und gegebenenfalls die gültigen Wertmarken rechtzeitig anzubringen, um eine reibungslose Entsorgung zu gewährleisten.

Mit der Abfall-App des Landkreis Ebersberg lassen sich die Abfuhrtage für das jeweilige Gebiet inkl. Erinnerungsfunktion einfach in den Smartphone-Kalender integrieren. So haben Sie stets alle Abfuhrtermine im Blick und werden rechtzeitig an die nächsten Abholungen erinnert.



Mit dem QR-Code können Sie sich die Abfall-App herunterladen.

Abfallentsorgung

Wohin mit Kartonagen und Altpapier?

Leere Container und Papierpressen am Wertstoffhof nutzen, Kartonagen zerkleinern: so können Bürgerinnen und Bürger zu sauberen Sammelstellen beitragen.

Im Gemeindegebiet werden oft große Kartonagen und Altpapier ordnungswidrig neben den Altpapiercontainern abgelagert. Das gilt vor allem für den Containerstandort am Parkplatz beim Minigolf. Hier werden viele Kartonagen vor dem großen Container der Firma Ammer einfach abgestellt. Und das, obwohl sich am selben Standort sechs weitere Papierglus für die Entsorgung von Altpapier und Kartonagen befinden. Sie sind oft leer, während der große Container bereits überquillt.



Bürgerinnen und Bürger werden dringend gebeten, alle Behälter zu nutzen! Nur dann lassen sich unsachgemäße Ablagerungen vermeiden, und der Platz bleibt sauber.

Zudem hilft es sehr, wenn Kartonagen vor der Entsorgung zerkleinert werden. Denn dadurch passt deutlich mehr in die Container. Sehr große Kartonagen können auch an den Wertstoffhöfen kostenlos abgegeben werden. Dort stehen Papier- und Kartonagenpressen zur Entsorgung bereit. Und für große Säcke mit Leichtverpackungen gibt es eine spezielle LVP-Pressen.



Kartonagen einfach neben dem Container abzustellen, ist eine Ordnungswidrigkeit – und sieht schlimm aus!

Abfallentsorgung

Gebührenbescheide und Wertmarkenrückgabe

Die Gebührenbescheide für die Abfallentsorgung 2026 wurden Anfang April verschickt. Wertmarken von 2025 können bis 30. Juni 2026 zurückgegeben und gutgeschrieben werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger, ihre Bescheide zu überprüfen und gegebenenfalls die nicht verbrauchten Wertmarken aus dem Jahr 2025 im Rathaus einzureichen. Für Fragen und weitere Auskünfte steht das Umweltamt Vaterstetten telefonisch unter 08106 383 -150, -155 oder -143 zur Verfügung.

Wenn ein Objekt vermietet ist und auf dem Gebührenbescheid keine Wertmarkenrückgabe für 2025 verbucht ist, bitten wir darum, die Mieter darauf aufmerksam zu machen. Mieter sollten bei ihrem Vermieter bzw. Hausverwaltung nachfragen, ob diese den Gebührenbescheid erhalten haben und ob die Wertmarkenrückgabe 2025 verbucht ist.

Der Zeitraum für die Wertmarkenrückgabe beträgt maximal sechs Monate und endet spätestens am 30. Juni 2026. Nach diesem Termin abgegebene Wertmarken können nach § 8 der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Gemeinde Vaterstetten nicht mehr gutgeschrieben werden.



Aus dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen Ausgewählte Protokolle der öffentlichen Sitzungen



Lesen Sie hier die Kurzfassungen der Beschlüsse und Sachvorträge ausgewählter Themen aus den öffentlichen Sitzungen des Vaterstettener Gemeinderats und seinen Ausschüssen. Sämtliche Sitzungsunterlagen finden Sie unter www.vaterstetten.de/ratsinformationssystem oder über den QR-Code links.

Gemeinderatssitzung am 26.03.2026

TOP 2 Änderung der Satzung des Beirats für ältere Bürger

Die Gemeinde Vaterstetten hat mit Satzung vom 12.09.2013 die Gründung eines Beirats für ältere Bürger veranlasst. Dieser steht seitdem dem Gemeinderat als ehrenamtliches beratendes Gremium ohne eigene Rechtspersönlichkeit zur Verfügung.

Die Beiratsmitglieder werden alle vier Jahre neu gewählt. Dabei können sich alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, die älter als 55 Jahre sind und ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde innehaben, zur Wahl aufstellen lassen. Organisationen mit Sitz im Gemeindegebiet können einen Vertreter entsenden. Das passive Wahlrecht ist mit dem aktiven Wahlrecht identisch (Bürger der Gemeinde, mind. 55 Jahre alt, Hauptwohnsitz in der Gemeinde oder Vertreter einer hier ansässigen Organisation).

Die Satzung soll in drei Punkten geändert werden:

1. Der Name soll offiziell von "Beirat für ältere Bürger" zu "Seniorenbeirat" geändert werden. Diese Bezeichnung wird bereits beiratsintern und auf der Website genutzt, da sich die Mitglieder mit ihr besser identifizieren.
2. Die Zusammensetzung des Beirats soll auch bei weniger als acht Kandidaten möglich sein.
3. Das Wahlverfahren wird grundlegend geändert. Ab sofort soll es möglich sein, an mehreren Tagen und verschiedenen Orten zu wählen.

Beschluss:

Die Satzung des Seniorenbeirats wird in den entsprechenden Punkten geändert und ist eine Woche nach Bekanntgabe gültig.

Abstimmungsergebnis: 27:0

TOP 6 Kinderhaus am OHA: Instandsetzung des Gebäudes für die Nutzung als Schulhort, Sanierung der Fassade

Seit September 2020 betreibt der Träger Kinderland plus gGmbH das Provisorium in der alten Grundschule an der Glückstraße. Die Einrichtung mit Krippe, Kindergarten und Hort soll zum Ende des Betreuungsjahres 2025/2026 aufgelöst werden. Krippen- und Kindergartenbereich starten Ende April/ Anfang Mai im Neubau Kinderhaus St. Anna in Baldham, und der Hortbereich soll in das seit Herbst 2025 leerstehende Gebäude am OHA umziehen (ehemals AWO Kinderhaus am OHA). Dieses soll für einen dreigruppigen Hort für bis zu 75 Kinder umgebaut werden. Eine Inbetriebnahme des Hortes mit dem Namen „Kinderland Hans-Luft-Weg“ ist für das Schuljahr 2026/2027 geplant.

Das Bauamt hat die Konstruktion und Fassade des 2002 errichteten Holzständerbaus untersucht und dabei gravierende Schäden festgestellt, die einen weiteren Betrieb des Gebäudes ohne Sanierung nicht erlauben. Eine Generalsanierung würde bedeuten, ein Sanierungskonzept für sämtliche Bauteile zu erstellen und das gesamte Bauwerk zu erneuern, was mit Kosten in Höhe von 3-4 Millionen Euro verbunden wäre. Gegen eine Generalsanierung spricht neben den hohen Kosten zudem, dass das Provisorium in der Glückstraße für eine weitere Nutzung ebenfalls saniert werden müsste, da das Gebäude sehr alt ist.

Ein weiterer Aspekt ist die Bindung an die Nutzung als Schulhort aufgrund der Förderzuschüsse für die nächsten 20 Jahre. Dies widerspricht der Idee der flexiblen (Um-) Nutzung und Synergien zwischen Schule, Hort und dem Offenen Haus der AWO. Die Verwaltung schlägt daher vor, das Gebäude insoweit in Stand zu setzen, dass es baldmöglichst als Schulhort genutzt werden kann. Eine zeitnahe Sanierung ist sinnvoll, um die Fertigstellung zum Ende der Sommerferien einhalten zu können und um zu vermeiden, dass die Konstruktion wochenlang offen liegt.

Auch das Dach soll zusammen mit dem Dach des benachbarten Gebäudes in den kommenden Jahren erneuert werden.

Kosten:

Die Maßnahme ist im Haushalt mit 500.000 € geplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung und Instandhaltung des Kinderhauses am OHA in der vorgeschlagenen Form mit dem Ziel der Hortnutzung. Auf eine vollumfängliche Generalsanierung und eine damit verbundene Zuschussantragsstellung wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis: 27:0

Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen April 2026



- Dienstag, 21.04.2026, 19 Uhr
Sitzung des Bau- und Straßenausschusses
- Mittwoch, 22.04.2026, 19 Uhr
Sitzung des Haupt- und Familienausschusses
- Donnerstag, 23.04.2026, 19 Uhr
Sitzung des Gemeinderats

Die öffentlichen Punkte der Tagesordnung sind ab Freitagnachmittag (bzw. an Feier- oder Brückentagen ab Montagnachmittag) vor der Sitzungswoche auf www.vaterstetten.de/sitzungskalender abrufbar

Wasserversorgung

Wasserdiebstahl ist kein Kavaliersdelikt

Im vergangenen Jahr wurde in mehreren Kommunen wiederholt festgestellt, dass Wasser unrechtmäßig aus dem öffentlichen Trinkwassernetz entnommen wurde – etwa über Hydranten, provisorische Baustellenanschlüsse oder manipulierte Hausinstallationen.

Was auf den ersten Blick harmlos erscheinen mag, ist in Wahrheit ein ernstzunehmender Vorfall: Wasserdiebstahl ist strafbar und belastet nicht nur die Wasserversorger, sondern letztlich uns alle. Zu Lasten der Allgemeinheit geht zum einen der finanzielle Schaden. Denn Wasser, das nicht erfasst wird, lässt sich nicht abrechnen – und erhöht im schlimmsten Fall die Kosten für alle. Noch gravierender sind die gesundheitlichen Risiken: Unkontrollierte Eingriffe ins Netz können Druckschwankungen verursachen oder die Trinkwasserqualität gefährden. Dies betrifft insbesondere Hydranten, die nach einer unsachgemäßen Nutzung verkeimen.

Wasserdiebstahl ist strafbar

Das unerlaubte Entnehmen von Wasser erfüllt den Tatbestand des Diebstahls gemäß § 242 Strafgesetzbuch (StGB). Es drohen Geld- oder Freiheitsstrafen. Zudem behalten sich die Wasserversorger vor, den entstandenen Sachschaden – inklusive der Schätzung der entnommenen Wassermenge – zivilrechtlich geltend zu machen. Aufmerksame Bürgerinnen und Bürger können einen wichtigen Beitrag leisten, wenn sie verdächtige Aktivitäten wie Betanken eines Fahrzeugs an einem Hydranten beobachten oder unklare Bauwasseranschlüsse entdecken.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Trinkwasser ist ein kostbares Gut, und die Bereitstellung erfordert viel Aufwand für Qualitätssicherung und laufende Kontrolle. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Ressource Wasser ist Aufgabe aller. Bitte helfen Sie mit, Wasserdiebstahl zu verhindern und zu melden. Ihre Aufmerksamkeit schützt unser gemeinsames Gut.



Was versteht man unter Wasserdiebstahl?

Von Wasserdiebstahl spricht man, wenn Trinkwasser aus dem öffentlichen Netz ohne Genehmigung, ohne Wasserzähler oder durch technische Manipulation entnommen wird – etwa durch

- das unbefugte Öffnen von Hydranten ohne einen angeschlossenen mobilen Wasserzähler
- illegale Anschlüsse an Bauwasserstellen oder bestehende Leitungen
- die technische Veränderung oder Umgehung von Wasserzählern.

So können Sie auffällige Aktivitäten melden:

- Notieren Sie sich Ort, Datum, Uhrzeit und ggf. das Kennzeichen beteiligter Fahrzeuge.
- Fotografieren Sie keine Personen, aber gerne die Situation oder auffällige Fahrzeuge.
- Melden Sie Ihre Beobachtungen an die zuständige Stelle.

Telefon: 08121 701 – 0 · E-Mail: info@gku-vemo.de

Das dacapo-Team
erfüllt Ihre Wünsche!

dacapo
BEDACHUNGEN
Capezzuto-Zehetmeier GmbH

www.capezzuto.de
85646 Purfing
Tel. 08106 22815

Ihr Experte
für Dach-
fenster

Foto: Velux.de



Tag der Städtepartnerschaften „Bonjour“, „Salam“ und „Dobar dan“

2025 hat die Gemeinde Vaterstetten erstmals einen „Tag der Städtepartnerschaften“ organisiert. Die Veranstaltung, die sich an alle Bürgerinnen und Bürger richtet, war ein voller Erfolg und findet ab sofort einmal im Jahr statt – diesmal am 18. April.

Am 18. April von 14 bis 17 Uhr steht der Lichthof des Rathauses ganz im Zeichen der Freundschaft mit Allauch, Alem Katema und Trogir. Die Vereine der drei Partnerstädte von Vaterstetten werden landestypische Spezialitäten – etwa französische Mini-Quiches, äthiopische Teigtaschen und selbstgemachtes Popcorn – sowie Kaffee und Wein anbieten. An den Infoständen finden die Gäste Flyer und Broschüren über die Partnerstädte und die Arbeit der Partnerschaftsvereine. Und wer bei der Tombola mitmacht, kann wie im letzten Jahr einen äthiopischen, einen französischen oder einen kroatischen Präsentkorb gewinnen.

Die Städtepartnerschaften mit Alem Katema, Allauch und Trogir bereichern das Leben der Menschen seit vielen Jahren – sowohl dort als auch im Gemeindegebiet. Trotzdem wissen viele Bürgerinnen und Bürger gar nicht, wer hinter den Vereinen steht und welche wertvolle Arbeit diese leisten – etwa die Planung und Organisation von Reisen. Mit dem Städtepartnerschaftstag will die Gemeindeverwaltung den Vereinen die Gelegenheit geben, über ihre Arbeit zu informieren und ihnen für ihr unermüdliches Engagement danken.

Jugend-Kunst-Ausstellung Anmeldung noch bis 30. April!

Wer im Gemeindegebiet wohnhaft, künstlerisch begabt und unter 27 Jahre alt ist, kann bei der Jugend-Kunstaussstellung mitmachen. Bis zum 30. April nimmt die Gemeinde Vaterstetten noch Kunstwerke an. Gezeigt werden sie vom 11. Mai bis 12. Juni im Rathaus.

Die Gemeinde Vaterstetten lädt alle kreativen Kinder und Jugendlichen herzlich zur Jugend-Kunst-Ausstellung ein. Junge Künstlerinnen und Künstler bis zum 27. Lebensjahr aus dem Gemeindegebiet Vaterstetten können ihre Werke im Rathaus ausstellen. Ob Malerei, Fotografie oder Skulptur – alle kreativen Ausdrucksformen sind willkommen.

Macht mit und zeigt, was in euch steckt - wir freuen uns auf viele Beiträge! Die Anmeldung ist auf der Gemeinde-Homepage unter „Aktuelle Projekte“ möglich. Anmeldeschluss ist der 30. April. Eine Person kann bis zu sechs Kunstwerke einreichen.

Die Bilder werden gemeinsam am 9. Mai ab 10 Uhr im Lichthof aufgehängt. Wer an diesem Termin verhindert ist, kann seine Kunstwerke vorab im Rathaus abgeben. Am 21. Mai findet die Vernissage im Rathaus statt. Und am 13. Juni um 10 Uhr werden die Bilder wieder gemeinsam abgehängt. Wer will, kann seine Kunstwerke auch zum Verkauf anbieten.



Jugend-Kunst-Ausstellung

11.05. – 12.06.2026

Lichthof im Rathaus Vaterstetten

Vernissage

21.05.2026, 18 Uhr

Lichthof im Rathaus Vaterstetten

Rathauskonzerte Vaterstetten Holzbläserquintett mit buntem Programm

Das Wind.Klang-Quintett ist ein reines Holzbläser-Ensemble. Es besteht aus der Argentinierin Claudia Hackel (Querflöte), Anna Eiberger (Oboe) aus Wien, Flavia Feudi (Klarinette) aus Rom, Edoardo Pirozzi (Horn) aus Civitavecchia (Italien) und Rosie Hemingway (Fagott) aus dem englischen Fordingbridge.

So bunt wie die Nationalitäten der Musikerinnen und Musiker, so bunt ist auch die Auswahl an Kompositionen. Auf dem Programm stehen unter anderem das Divertimento B-Dur Hob.II:46 von Joseph Haydn, die sechs Bagatellen von György Ligeti, „Alte ungarische Tänze aus dem 17. Jahrhundert“ von Ferenc Farkas und das Quintett op. 79 C-Dur von August Klughardt sowie die „Lustige kleine Kammermusik für fünf Bläser op. 24 Nr. 2“ von Paul Hindemith.



Rathauskonzert: Wind.Klang-Quintett

24.04.2026, 19 Uhr

Großer Pfarrsaal Vaterstetten

Tickets: München Ticket oder

Papeterie Löntz in Baldham

Partnerschaft mit Alem Katema Große Spende vom Humboldt-Gymnasium Vaterstetten

Im Oktober 2025 konnte der Sponsorenlauf des Humboldt Gymnasiums endlich stattfinden – nachdem das Wetter im Schuljahr zuvor zweimal einen Strich durch die Planung gemacht hatte. Und die Städtepartnerschaft mit Alem Katema kann sich über die Zuwendung von € 12.500 freuen.

Insgesamt wurden beim Sponsorenlauf € 25.600 erlaufen, ersprungen, balanciert oder am Volleyball erreicht – sportliche Aktivitäten, die Eltern und weitere Sponsoren belohnt haben. Davon gehen € 12.500 an die Städtepartnerschaft mit Alem Katema. Weitere Empfänger sind der Hospizverein (Christophorus Hospizverein im Landkreis Ebersberg e.V.), die Kinderkrebshilfe (Kinderkrebshilfe Ebersberg e.V.) und der schulinterne Förderverein.

Im Namen des Vereins Partnerschaft mit Alem Katema dankte der erste Vorsitzende Anton Stephan den Sponsoren, Schülern und Organisatoren im Humboldt Gymnasium: „Mit dem Geld können wir die Geländearbeiten am Kindergarten „Parsdorf“ und die Ausbildung zu inklusiver Erziehung in Alem Katema weiter-



Die Organisatoren des Sponsorenlaufs und Vertreter der Spendenempfänger: v.l.n.r., Stephan Kruse (2. Vorsitzender des Partnerschaftsvereins), Silke Gehrig und Stefanie Wiedenmann, Lehrerinnen am HGV, Anja Hoffmann, Förderverein des HGV, Anton Stephan und Günter Schuster (1. Vorsitzender und Kassier des Partnerschaftsvereins), HGV-Schulleiterin Sabine Schwaiger, Matthias Mögel (Kinderkrebshilfe Ebersberg), Bärbel Limmer, Hospizbegleiterin, und Bernhard Hoiß, 2. Vorstand des Hospizvereins Ebersberg.
(Foto: A. Stephan)

führen.“ Insbesondere zeigte er sich erfreut, dass der Spendenlauf die Verbindung Vaterstettens zu seiner Partnergemeinde im globalen Süden im Bewusstsein der jungen Menschen am Gymnasium stärkt.

Partnerschaft mit Alem Katema

A. Stephan
info@vaterstetten-alemkatema.de
www.vaterstetten-alemkatema.de



In Aix-en-Provence erinnert eine Statue an den Impressionisten Paul Cézanne.

Partnerschaft mit Allauch Endlich Frühling – und wieder Zeit für Aktivitäten

Nach dem langen Winter beginnt jetzt für den Allauch-Verein die lebendige Zeit des Austauschs, der Begegnungen, Freundschaften und europäischem Miteinander.

Im März hatte der Verein den wunderbaren Film „Meine Zeit mit Cézanne“ („Cézanne et moi“) gezeigt, der von der Freundschaft zwischen dem Maler Paul Cézanne und dem Schriftsteller Émile Zola handelt. Viele der impressionistischen Bilder Cézannes zeigen die provenzalische Landschaft und das schöne Städtchen, Aix-en-Provence, das auch bei der Fahrt nach Allauch vom 29.05. – 05.06.2026 auf dem Programm steht.

Die ersten warmen Tage und das frische Grün machen Lust auf gemeinschaftliche Aktivitäten. Internationale Verständigung und gelebte Partnerschaften sind in der heutigen Zeit wertvoller denn je. Und der Austausch zwischen den Gemeinden ist weit mehr als ein sym-

bolisches Band. Ihn prägen persönliche Begegnungen, kulturelles Verständnis und der gemeinsame Blick über den Tellerrand.

Der Frühling ist auch eine gute Zeit, um neue Mitglieder willkommen zu heißen. Der Partnerschaftsverein lebt vom Engagement seiner Mitglieder. Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, die Verbindungen lebendig zu halten und weiterzuentwickeln. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen – denn Partnerschaft lebt vom Mitmachen.



Stammtisch Allauch

27.04.2026, 19 Uhr im Restaurant Landlust, Vaterstetten



G. Reinhard

gabriele.reinhard@vaterstetten-allauch.de
www.vaterstetten-allauch.de

Partnerschaft mit Trogir Ein neuer Maibaum für Trogir

Fast fünf Jahre lang konnte man mit der Frage „Welche kroatische Stadt hat einen bayerischen Maibaum?“ seine Freunde verblüffen. Denn in Vaterstettens Partnerstadt Trogir stand seit dem zehnjährigen Bestehen der Städteverbindung im Jahr 2009 tatsächlich ein echter Maibaum. Entsprechend stolz waren die Dalmatiner auf ihr Prachtstück - bis ein schwerer Sturm dem Monument der Freundschaft im Herbst 2024 ein Ende setzte.

Erfinderisch wie Kroaten nun einmal sind, entstand die Idee, einen „Maibaum für die Ewigkeit“ zu schaffen. Mit großartiger Unterstützung der Trogirer Werft ist dies nun gelungen. Die Schiffsbauer, die sich eigentlich mit dem Bau von Öltankern sowie mit der Wartung von Bohrseln und Luxusyachten beschäftigen, fertigten nach den Vorgaben der bayerischen Freunde präzise einen Mast an, der sich problemlos als Maibaum nutzen lässt.

Ein kleines Team aus Vaterstetten war jetzt in Trogir, um den „Baum“ zu bemalen, alle Taferl und die Spitze zu restaurieren und auch einen neuen Kranz zu flechten. Damit ist alles bereit, um Ende Mai im Rahmen eines großen Fests den neuen Maibaum in Trogir aufzustellen.



V. I. Tonći Barada Ehrenmitglied PVT 2009 und Vereinsgründer in Trogir, Hans-Jürgen Engler, Nina und Michael Baier, Claus Dorf Müller, Suzana Jurković, Präsidentin des Partnerschaftsvereins in Trogir, Sepp und Katja Barthuber

Zu diesem Ereignis sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Zur Partnerschaftsreise vom 25. bis 31. Mai an die dalmatinische Adria-Küste oder auch nur zur Maibaumaufstellung, kann man sich ab sofort unter <https://pvt2009.org/reise-nach-trogir-2016.html> anmelden. Vidimo se!

Weitere Neuigkeiten erfahren Sie hier:
www.pvt2009.org



**Partnerschaft
mit Trogir e.V**
L. Öttl
info@pvt2009.org
www.pvt2009.org



**Aufstellen des
Maibaums**
29.05.2026
Trogir

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank
für ihre Hilfe in dieser
schweren Zeit.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene oft vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Für Sie in Vaterstetten vor Ort.
08106 - 36 28 40 | Zugspitzstraße 2a



viva
MADIA

Freude am Leben

**Barrierefrei zugängliche Apartments mit
Servicekonzept in Steinhöring**

Erleben Sie ein Zuhause, das **Sicherheit, Komfort, Gesellschaft** und **selbstbestimmtes Leben** mit liebevollem Service verbindet.

Besuchen Sie unsere Website für mehr Infos:

viva-madia-servicewohnen.de

Oder kontaktieren Sie uns direkt, um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren und uns und unser Wohnkonzept kennenzulernen:

Kontakt: Marion Niedermeier und Sheila Urbas

E-Mail: marion.niedermeier@stewo.info Tel.: 01624116015

Musikschule Vaterstetten

Vielfältiges Programm am Tag der Offenen Tür

musikschule vaterstetten

TAG DER OFFENEN TÜR

25. APRIL 2026
14:00–18:00 UHR

Präsentationen unserer Kursangebote
Kennenlernen von Instrumenten
Beratung durch unsere Lehrkräfte
Informationen durch unsere Musikschulverwaltung

Veranstalter: Musikschule Vaterstetten e.V., Baldhamer Straße 39, 85384 Vaterstetten | www.musikschule-vaterstetten.de

ESB Energie Südbayern | Raiffeisen-Volkbank Ebersberg eG

Am 25. April 2026 ist es wieder so weit: Die Musikschule Vaterstetten lädt alle Musikbegeisterten zum Tag der Offenen Tür ein. Geboten ist ein vielfältiges Programm aus Mitmachaktionen und kleinen Darbietungen – von den jüngsten Musikerinnen und Musikern sowie von Bands und Ensembles.

Neben einer ausführlichen Beratung durch die Lehrkräfte haben die Gäste die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren und vielleicht schon das richtige für sich zu entdecken. Für Kinder zwischen zwei und sechs Jahren gibt es ein Programm zum

Reinschnuppern in die musikalische Früherziehung. Und der Förderverein sorgt in bewährter Weise für das leibliche Wohl.

Die Musikschule freut sich auf viele musikhungrige junge Entdecker und neue Schülerinnen und Schüler.

Für weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung ab Mai besuchen Sie gerne unsere Website: www.musikschule-vaterstetten.de.



Tag der Offenen Tür

25.04.2026, 14 – 18 Uhr

Musikschule Vaterstetten, Baldhamerstraße 39



Hanna Wirth, seit 1984 an der Musikschule tätig, mit ihrer Flötenklasse beim Frühlingkonzert in Poing am 28. Februar.

Musikschule Vaterstetten

Sechs neue Lehrkräfte

Mit großem Dank und einem Hauch Wehmut verabschiedet sich die Musikschule von langjährigen Kolleginnen und Kollegen, die in den Ruhestand treten. Ihr Engagement, ihre Fachkompetenz und ihre Begeisterung für die Musik haben die Schule über viele Jahre hinweg geprägt und bereichert.

Mit Freude und Spannung werden jetzt die neuen Lehrkräfte erwartet, die frische Impulse und neue Perspektiven einbringen sollen. Sechs Kolleginnen und Kollegen verstärken das Team in den Fächern Gitarre (Azhar Kamal), musikalische Früherziehung (Lena Bogdanzew und Wanru Zhao), Schlagzeug (Bernhard Pricha und Timo Stucky) sowie Klarinette (Miroslav Dimitrov).

Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

 **esb.de**

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Spendenaktion

Neufarner Weihnachtsmarkt bringt 36.000 Euro ein

Beim Neufarner Weihnachtsmarkt geht es um mehr als um Glühwein, Lichter und Adventsstimmung. Es geht um Zusammenhalt – und darum, gemeinsam Gutes zu tun.

Rund 36.000 Euro hat der Neufarner Weihnachtsmarkt eingebracht! Der Erlös geht an soziale Vereine und Initiativen, die sich mit großem Engagement für Menschen in der Region und darüber hinaus einsetzen.

Hinter dieser beeindruckenden Summe steht ein ganzes Dorf: Vereine, die Feuerwehr, viele engagierte Neufarnerinnen und Neufarner sowie der Gutshof Stangl. Sie alle kümmern sich Jahr für Jahr mit viel Herzblut darum, dass der Markt ein Publikumsmagnet wird. Damit zeigen sie eindrucksvoll, was möglich ist, wenn eine Dorfgemeinschaft zusammensteht – und wie viel Hilfe eine große Menge an kleinen Beiträgen leisten kann. Zugute kommt sie vor allem Projekten aus der Region sowie Initiativen, zu denen die Neufarnerinnen und Neufarner einen persönlichen Bezug haben.



In diesem Jahr profitieren u.a. folgende Vereine und Initiativen von den Spenden:

- Freiwillige Feuerwehr Neufarn e.V.
- Neufarner Jugend e.V.
- Waldorfkindergarten Neufarn e.V.
- Kindergarten St. Nikolaus Parsdorf
- Grundschule Parsdorf
- Mittagsbetreuung Parsdorf
- Kreisklinik Ebersberg gemeinnützige GmbH - Palliativabteilung
- Kreisklinik Ebersberg „Kleeblatt“ = Kinderbetreuung krebskranker Mütter
- Christophorus Hospizverein im Landkreis Ebersberg e.V.
- Deutsche Angst Hilfe e.V. - MASH
- Angst-Selbsthilfe-Gruppe
- Hilfe für Rumänische Waisen Kinder e.V.
- Frauen helfen Frauen e.V. Ebersberg, Frauennotruf; Frauenhaus
- Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (Tafel)
- Frühstücksprojekt Mittelschule Vaterstetten
- Frühstücksprojekt Gesamtschule Gemeinde Haar
- Kinderhaus Atemreich (Kinder können nicht alleine atmen)
- fishermen children projekt, Uganda
- Jugend- und Seniorenarbeit in Neufarn

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung

Für unsere Mittagsbetreuung in der Grundschule Brunnenstrasse suchen wir ab Mai zwei engagierte und zuverlässige Mitarbeiter(innen)

Ihre Arbeitszeit

- Für 2 Tage/Woche von 12 Uhr - 15 Uhr oder
- Für 3 Tage/Woche von 12 Uhr - 15 Uhr oder
- Für 5 Tage/Woche von 12 Uhr - 15 Uhr

Ihre Aufgaben

- Betreuung und Begleitung der Kinder während der Mittagszeit
- Betreuung und Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Gestaltung und Begleitung von Spielen und Freizeitaktivitäten drinnen und draußen
- Sicherstellung einer ruhigen, wertschätzenden und sicheren Atmosphäre

Ihr Profil

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (aufgrund der Hausaufgabenbetreuung erforderlich)
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Pädagogische Erfahrung ist wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung

Wir bieten ein freundliches, wertschätzendes und herzliches Team und eine sinnvolle Tätigkeit mit Kindern und freuen uns auf Ihre Bewerbung an mibebaldham@gmx.de.



Gruppenbild vom Hobby-Lauf über eine Meile (2025)

Sport in Vaterstetten Laufabend der Leichtathletik-Vereine

Auch 2026 werden sich die Mitglieder der Leichtathletik-Vereine im Stadion Vaterstetten zum Laufabend treffen. Neu im Programm sind Hürdenläufe.

2025 hatte der Laufabend 375 Teilnehmer. Damit auch diesmal möglichst viele Vereine und Sportler aus der Region dabei sind, wurde viel Bewährtes beibehalten. So ist der Wettkampftag wieder in zwei Blöcke unterteilt: Ab 12 Uhr sind die Kinder und Jugendlichen (Jahrgänge 2013 bis 2018), ab 16 Uhr dann die älteren Jugendlichen dran

und die Erwachsenen. Neben den Sprint-Distanzen über 50 m, 75 m, 100 m und 200 m (je nach Altersklasse) sind auch 800-m-Läufe für die Kleinen im Programm – und natürlich jede Menge Staffelläufe, die sich zu einem Markenzeichen des Laufabends entwickelt haben.

Gegen 19:30 Uhr findet der Lauf über 1 Meile statt. Neben den Vereinsläufen gibt es wieder einen Hobby-/Familienlauf, an dem alle teilnehmen können. Nachmeldungen sind noch bis 60 Minuten vor dem Start möglich. Erstmals wird es beim Laufabend auch Hürdenläufe geben – für die Altersklasse U14 über 60 m und für die Altersklasse U16 über 80 m Hürden.

6. Laufabend

14.05.2026 im Stadion Vaterstetten
Meldeschluss: 10.05.2026
(Nachmeldungen gegen Aufpreis möglich)
www.leichtathletik-vaterstetten.de



Spargel- und Beerenhof Kling

Ab April wieder jeden Donnerstag auf dem Vaterstettener Wochenmarkt:
Spargel, Kartoffeln, Beeren, Kirschen, Zwetschgen aus eigenem Anbau - je nach Saison



Auf unserem Hof in Schrobenuhausen
jeden Sonn- und Feiertag
Spargel essen



Familie Kling · Beinberger Straße 15 · 86561 Rettenbach · Tel. 08252 2521 · www.spargelhof-kling.de



Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen!
Ihr Peter Ball und Wolfgang Wochehmaier

Informieren Sie sich auf unseren Erstberatungsabenden
Beginn: 19.00 Uhr (bei uns im Haus)
Anmeldung unter: Tel 08092 2490
info@wochehmaier.de
Wildermuthstr. 6 · 85560 Ebersberg



Wochehmaier
Bad | Heizung | Solar | Service

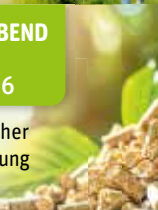
ENERGIE-ABEND nächster Vortrag:
15.04.2026 und 06.05.2026

Welche Energiequelle passt zu Ihrem Bestandshaus?
• Kann der gute Kessel bleiben?
• Sonne, Öl, Gas, Holz, Pellets oder Wärmepumpe?



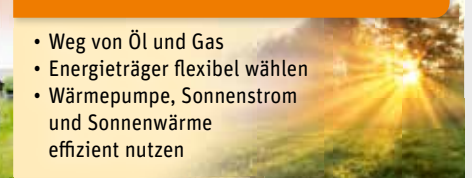
ERNEUERBARE-ENERGIEN-ABEND
nächster Vortrag:
20.05.2026 und 15.07.2026

• Sonnenstrom • Batteriespeicher
• Stirlingmotor zur Stromerzeugung
• Wärmepumpe



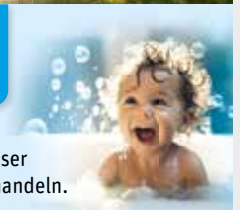
ENERGIE-SPAR-ABEND nächster Vortrag:
22.04.2026 und 13.05.2026

• Weg von Öl und Gas
• Energieträger flexibel wählen
• Wärmepumpe, Sonnenstrom und Sonnenwärme effizient nutzen



WASSER-ABEND
nächster Vortrag:
22.07.2026

Sauber und sicher:
hygienisches Trinkwasser richtig nutzen und behandeln.



Familie & Freizeit

Meerschweinchenschau

22. Große Bayerische Meerschweinchen - Schau
25. & 26. April 2026
 85591 Vaterstetten
 Reitsberger Hof, Baldhamer Str.99

über 300 Tiere erwarten Sie!

Gratis-Eintritt für Kinder mit selbstgebacktem Meerschweinchenbrot!

Samstag: 12.00 - 18.00
 Sonntag: 10.00 - 15.00
 Eintritt: Erw: € 3,00
 Kinder/ Erm: € 1,50

Alles rund ums Meerschweinchen!
 Infostand des LV Bayern, Schaugehege
 Verkaufstiere mit kompetenter Beratung
 Zubehör, Futter, Souvenirs
 Kreuzholzener Kuschelsachen
 Villa Meerchentraum, Luxus Schweine

Kinderrätsel, Tombola
 So 11.00 - 12.30 Offene Liebhaber-Bewertung
www.mfd-lv-bayern.de




Alle Jahre wieder, wenn es anfängt zu grünen und zu blühen, kommen die Meerschweinchen nach Vaterstetten.

Auf der mittlerweile 22. Großen Bayerischen Meerschweinchenschau sind mehr als 300 Meerschweinchen plus Schaugehege und Verkaufstiere zu sehen. Neben fachkundiger Verkaufsberatung und Pflegetipps gibt es einen Mal- und Basteltisch für Kinder, eine Tombola und vieles mehr.



22. Große Bayerische Meerschweinchenschau
 25. + 26.04.2026, Halle im Reitsberger Hof, Vaterstetten
 Tickets: € 3,- (Erwachsene), € 1,50 (Kinder)



01. Mai ab 10 Uhr

Maibaum aufstellen
 Mit freundlicher Unterstützung vom Schweiger Bräu




Termine zur Wachzeit

- 15.04. Edeltraud Rey (Musikkabarettistin) ab 18 Uhr
- 16.04. Bürgerwache ab 18 Uhr
- 20.04. Kesselfleisch ab 18 Uhr
- 23.04. Döner ab 18 Uhr
- 26.04. Schaschlik ab 18 Uhr
- 01.05. Maibaumaufstellen ab 10 Uhr

WERO
 in der VR Banking App freischalten!

zurBank.de/wero




Mit Wero Geld senden und empfangen in Echtzeit.

In unter 10 Sekunden mit der VR Banking App Geld von Konto zu Konto senden.

VR Bank München Land eG




Fahrer / Kleinbusfahrer / Beifahrer / Busbegleitung (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für die Landkreise Erding, Ebersberg und Freising, suchen wir **ab sofort** Verstärkung.

Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (603 €-Basis/Minijob) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an malteser.erding@malteser.org.



Interesse geweckt?
 QR-Code scannen!



Malteser
 ...weil Nähe zählt.



Auch der neue Vorstand der Dirndlschaft freut sich auf die kommenden Aufgaben und Projekte. Vorne (v.l.): Nora Wenger (2. Vorstand) und Tanja Kittel (1. Vorstand), hinten (v.l.): Nina Pfeuffer (1. Kassierin), Aleksandra von Dobiejewski (Beisitzerin), Katharina Heudecker (Schriftführerin), Alicia Mangstl (2. Kassierin), Teresa Lettmeier (Beisitzerin)

Burschen- und Dirndlverein Neue Vorstände gewählt

Bei seiner Jahreshauptversammlung Anfang Februar hat der Burschenverein Vaterstetten Maximilian Brenner und Dominik Dattoli zum 1. und 2. Vorstand gewählt. Die Finanzen liegen künftig in den Händen von Daniel Kittel als 1. Kassier sowie Korbinian Reitsberger als 2. Kassier. Als Schriftführer wurde Valentino Andriollo bestimmt. Das Amt des Zeugwarts übernimmt Felix Steinleitner, als Beisitzer fungieren Maximilian Gruber und Kevin Roderer.

Die neu gewählte Vorstandschaft blickt motiviert auf die Aufgaben im Vereinsjahr 2026. Neben traditionellen Festen und kirchlichen Veranstaltungen stehen auch Vereinsveranstaltungen sowie Ausflüge auf dem Programm.

Auch die Dirndlschaft Vaterstetten hat einen neuen Vorstand gewählt (siehe Bildbeschreibung oben).



1. Reihe: links Dominik Dattoli (2. Vorstand),
rechts Maximilian Brenner (1. Vorstand);
2. Reihe: links Kevin Roderer,
rechts Daniel Kittel,
3. Reihe: links Maximilian Gruber,
rechts Felix Steinleitner,
4. Reihe: links Valentino Andriollo,
rechts Korbinian Reitsberger



MALERFACHBETRIEB
Raphael Pszolla

83043 Bad Aibling
Tel.: 0 15 12 67 98 391
raphael@malerfachbetrieb-pszolla.de
www.malerfachbetrieb-pszolla.de

TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

Apr.
18

20 – 22 Uhr, Karl-Heinz-Böhm-Turnhalle, Hans-Luft-Weg 6, Vaterstetten
Nightball

Alle paar Wochen verwandelt sich die Karl-Heinz-Böhm-Turnhalle in einen Sport-Treff für alle zwischen 14 und 27 Jahren. Hier kann man sich auspowern, Leute kennen lernen und neue Sportarten ausprobieren, ohne Leistungsdruck und kostenlos. Ob Anfänger oder Profi, ob Basketball oder Hallenfußball– alles ist möglich.
Keine Anmeldung erforderlich!



Apr.
19



18 Uhr, im Martinstadt Zorneding
Kammermusik für Streicher und Klavier

Marina Grauman und Nina Karmon (Violine), Carla Usberti (Viola), Christoph Heesch (Violoncello) und Jose Trigo (Kontrabass) sowie Oliver Triendl (Klavier) spielen mitreißende, symphonisch geprägte Quintett- und Sextett-Werke von Aulis Sallinen, Antonin Dvorak, Mikhail Glinka und Olli Mustonen.

Apr.
25

19 Uhr, im Martinstadt Zorneding
Klavierkonzert von Gershwin und Symphonie von Brahms

Unter der Leitung von Andreas Pascal Heinzmann spielt der internationale Preisträger Hamlet Ambarzumjan das Klavierkonzert in F von George Gershwin, eine mitreißende Mischung aus Klassik mit Jazz-Elementen. Danach folgt ein Gegenpol: die 2. Symphonie von Johannes Brahms, ein lyrisches Werk der Ruhe.

Tickets: www.orchester-zorneding.de oder an der Abendkasse ab 18.15 Uhr



Apr.
26

19 Uhr, Gut Sonnenhausen, Glonn
siehe 25. April

Apr.
27



19.30 Uhr, Petrikerche Baldham
Books & Wine

Der Buchladen Vaterstetten stellt die besten Bücher für den Sommer vor! Gehen Sie mit uns bei einem Glas Wein auf Leseentdeckungen. Ob literarisches Highlight, fesselndes Sachbuch oder romantischer Schmöker - es ist für alle etwas dabei.

Tickets: € 15,- inkl. Buchgutschein im Wert von € 10,-

Apr.
29

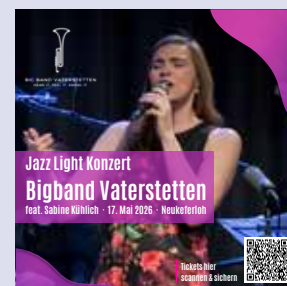
19 – 21 Uhr, Gasthaus „zum Altschütz“, Vaterstetten
Talente-Tauschring Vaterstetten und Umland

Mitglieder des Tauschrings bieten ihre Talente an – vom Babysitten über Nachhilfe bis zur Fahrradreparatur – und erhalten im Gegenzug Unterstützung in anderen Bereichen. Getauscht wird in einer „Zeitwährung“, die den Wert jeder Tätigkeit fair abbildet.

Mai
17

19 Uhr, Bürgerhaus Neukeferloh
Jazz Light – Konzert der Bigband Vaterstetten

Die Bigband Vaterstetten ist seit vielen Jahren eine feste Größe im regionalen Kulturleben und steht für energiegeladenen, anspruchsvollen Bigband-Jazz. Mit dem Format Jazz Light verbindet sie klassischen Bigband-Sound mit besonderen Gastsolisten - in diesem Jahr mit der renommierten Jazzsängerin Sabine Kühlich.



Weitere Termine finden Sie auf www.vaterstetten.de/veranstaltungskalender
Das aktuelle Veranstaltungsprogramm des Seniorenzentrums finden Sie auf www.vaterstetten.de/seniorenzentrum



GEMEINDE VATERSTETTEN

Wendelsteinstr. 7
85591 Vaterstetten

Öffnungszeiten & Kontakte

Rathaus

Montag bis Freitag 08-12 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Dienstag und Mittwoch findet im Bauamt kein Parteiverkehr statt.
Mittwochs findet im Umweltamt kein Parteiverkehr statt.

Vorzimmer des Bürgermeisters

S. Zacher
08106 383-110
s.zacher@vaterstetten.de

Bürgerbüro

Montag bis Freitag 08-12 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Montag 11-19 Uhr
Dienstag + Freitag 11-14 Uhr und 15-19 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15-19 Uhr
08106 383-290
buecherei@vaterstetten.de
www.buecherei-vaterstetten.de

Gemeindearchiv

Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung
a.weber@vaterstetten.de

Senioren Zentrum

Beratungszeiten
Dienstag + Mittwoch 10-12 Uhr
Donnerstag 14-17.30 Uhr
08106 383-510
sozialamt@vaterstetten.de
www.vaterstetten.de/seniorenzentrum

Hallenbad

08106 36 71 127
Öffnungszeiten siehe www.vaterstetten.de/hallenbad

Wertstoffhof Vaterstetten (Föhrenweg)

Montag, Mittwoch, Freitag 08-12 und 13-18 Uhr
Samstag 08-15 Uhr

Wertstoffhof Parsdorf (Heimstettener Straße)

Dienstag + Donnerstag 15-18 Uhr
Samstag 09-12 Uhr

Wertstoffinseln

Ausschließlich werktags 07-20 Uhr

Gemeindejugendarbeit

08106 383-145 oder -147
jugendpflege@vaterstetten.de
Instagram: jugendarbeitvaterstetten

Jugendzentrum (JUZ)

Montag, Donnerstag, Freitag 15-19 Uhr

Friedhof Vaterstetten mit Aussegnungshalle Friedhof Parsdorf

April bis September 07-20 Uhr
Oktober bis März 08-18 Uhr
08106 383-420
a.frank@vaterstetten.de



Notruf und andere wichtige Nummern

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizeiinspektion Poing	08121 99 17-0
Telefonseelsorge (ev.)	0800 11 10 111
Telefonseelsorge (kath.)	0800 11 10 222
Krisendienst Psychiatrie	0800 65 53 000
Kinder- und Jugendtelefon	0800 11 10 333
Frauennotruf	08092 88 110
Frauennotruf München	089 76 37 37
Frauennotruf Ebersberg	08092 25 69 85
Weißer Ring (Opferhilfe)	116 006
Suchtberatung am Gesundheitsamt EBE	08092 25 69 85
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf	089 19 240



ORALCHIRURGIE
DR. AMELIE PARVANY

Erfahren. Präzise. Herzlich.

In unserer oralchirurgischen Praxis in Grafing bieten wir das gesamte Spektrum der Oralchirurgie in einer angenehmen Atmosphäre an. Mit Erfahrung, Präzision und Empathie setzen wir uns für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden ein.

Terminvereinbarungen unter 08092 / 85 25 75 7
oder online unter www.die-oralchirurgin.com

Dr. med. dent. Amelie Parvany • Jahnstraße 5 • 85567 Grafing



Termine direkt
online buchen



Für Sie.
Drucken.
Wir.

Die Druckerei
Schimansky & Weinbeck

www.diedruckerei.net

Reisberger

www.omnibus-reisberger.de

Tagesfahrten

Do 09.04.	Osterbrunnensuche in der Hallertau	21 €
Do 16.04.	Wittelsbacherland: Schlossgut und Brauerei Odelzhausen	22 €
Sa 25.04.	Vielfalt erleben: Markusmarkt in Auer Südtirol	36 €
Di 05.05.	„ Genießen Sie die Spargelsaison “ in Schrobenhausen	24 €
So 10.05.	Mit dem Oldtimer ins Kaiserreich	35 €
Sa 16.05.	Jubiläumsfahrt mit Gottesdienst	49 €

Muttertagsfahrten

07.-10.5.	Oberkrain (Slowenien)	495 €*
08.-10.5.	Ramsau am Dachstein	335 €*
10.-13.5.	Schwarzwald & Elsass	475 €*

Mehrtagesfahrten

19.-22.04.	Gardasee im Frühling: Malcesine, Garda, Salò	485 €*
28.04.-03.05.	6 Tage Frühjahrskur im italienischen Abano Terme mit rund 130 heilenden Thermalquellen , ****Hotel	ab 678 €*
17.-21.05.	Rüdesheim am Rhein • Mittelrheintal • Loreley • Rheingau • Frankfurt, 4xHP, Ausflüge, Schifffahrten, Gondelfahrt	525 €*
20.-25.05.	4 Tage Wellness pur in der slowenischen Therme Radenci 5xHP im ****Hotel Radin B mit eigener Thermalanlage	595 €*
25.-29.05.	Umbrien entdecken: Kultur, Genuss & mittelalterliche Städte 4xHP im ****Hotel, Ausflüge: Assisi, Montefalco, Orvieto u.a.	625 €*

*Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Irtümer und Druckfehler vorbehalten

Omnibusverkehr Reisberger GmbH • Tel.: 0 80 92 / 12 79 • Fax: 0 80 92 / 71 76
Haus 4 • 83553 Frauenneuharting • E-Mail: info@omnibus-reisberger.de

SOLAROFFENSIVE 2026

PHOTOVOLTAIK BÜNDELAKTION

Gemeinde
VATERSTETTEN

Eine gemeinsame Aktion vom EBERWERK und der Gemeinde Vaterstetten

AUFTAKTVERANSTALTUNG:



Mittwoch, den **06.05.2026**
um **19 Uhr**



Rathaus Vaterstetten
Wendelsteinstr. 7 in Vaterstetten

Die Teilnahme ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.



Weitere
Informationen:
www.eberwerk.de/vaterstetten



EBERWERK
Energie fürs Leben.



CUPRA TAVASCAN

AUSNAHME. ERSCHEINUNG.



**Jetzt bis 6.000,- €¹
Elektro-Förderung.**

Cupra Tavascan

Endurance 210 kW (286 PS) 77 kWh

Energieverbrauch kWh/100 km, kombiniert:
15,9; CO₂-Emissionen g/km, kombiniert: 0;
CO₂-Klasse: A.



**AB 169 €
MONATLICH LEASEN.²**

Das besondere Etwas: Der Rahmenkredit.
Eine **Zwischenfinanzierung** der staatl.
Kaufprämie ist bei der Seat Bank möglich.
Informieren Sie sich bei uns!

Leasing-Sonderzahlung	6.000,00 € ¹
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	36 Monate
Überführungskosten	1.280,00 €



¹ Mögliche Kaufprämie für Elektroautos gemäß staatlichem Förderprogramm.
² Leasingangebot der SEAT Leasing. Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Angebote gültig für Privatkunden bis 30.04.2026.

AUTOHAUS EBERSBERG

Autohaus Ebersberg GmbH & Co. KG | Gewerbepark Nord-Ost 1-4 | 85560 Ebersberg | Telefon: (0 80 92) 82 91-0
AUTOHAUS-EBERSBERG.DE